|  |
| --- |
| Mentoringprojekt «Reporter\_innen unterwegs» der PHBern Einwilligung der Studentin / des Studenten |

Die Teilnahme am Projekt «Reporter\_innen unterwegs» erfolgt freiwillig. Bei Anmeldung sind die nachfolgenden 9 Punkte jedoch verbindlich. Sie dienen dazu, einen konstruktiven Rahmen für die Zusammenarbeit und ein partnerschaftliches Miteinander zu schaffen.

*Arbeit im Feld*

1. Sie treffen Ihre/n Mentee in der Regel zweiwöchentlich ca. zwei Stunden für Freizeitaktivitäten. Längere Pausen zwischen den Treffen werden ‚kompensiert’. Insgesamt finden während der Projektdauer mindestens 14 Tandem-Treffen (ca. 28 Kontaktstunden) sowie ca. 6 Gruppen-Treffen (ca. 18 Kontaktstunden) statt. Vorbereitungsarbeiten sind im Rahmen von ca. 14 Stunden vorgesehen (Telefon, Planung, Elternkontakt etc.). Die Zusammenarbeit beginnt mit einer den Eröffnungs- und endet mit einer Abschlussveranstaltung).
2. Die geplanten Aktivitäten sprechen Sie jeweils mit den Eltern bzw. den Erziehungsberechtigten ab. Die Schülerinnen und Schüler werden in der Regel zuhause abgeholt und wieder zurückgebracht. Sind die Schülerinnen und Schüler in der Tagesschule, müssen Sie sich zusätzlich auch mit der zuständigen Person der Tagesschule absprechen.
3. Sie halten Absprachen und Vereinbarungen mit den Eltern bzw. Erziehungsberechtigten, den Tagesschulleitenden sowie der Projektkoordinatorin ein und nehmen Termine pünktlich wahr. Im Verhinderungsfall informieren Sie die betroffenen Parteien rechtzeitig.
4. Sie sind sich der **Aufsichts- und Sorgfaltspflicht** bewusst. Namentlich müssen Kontaktstunden gewissenhaft vorbereitet, die Aktivitäten altersgerecht ausgewählt und die Mentees ihrem Alter entsprechend beaufsichtigt werden. Voraussetzung für die Teilnahme am Projekt ist zudem, dass Sie der Projektleitung einen aktuellen Auszug aus dem Strafregister (Privatauszug) vorlegen und nachweisen, dass Sie über einen **ausreichenden Versicherungsschutz**, insbesondere für Unfall und Haftpflicht, verfügen.

*Wahlmodul*

1. Sie nehmen an den Präsenzveranstaltungen des Wahlmoduls (ca. 40 Stunden Lehre und Coaching durch die Dozierenden) aktiv teil.
2. Sie halten Aktivitäten und Beobachtungen während der gemeinsamen Freizeitgestaltung/Kontaktstunden zeitnah in einem ethnographischen Tagebuch fest (ca. 80 Stunden Selbststudium: Tagebucheinträge, Vor- und Nachbereitung der Präsenzveranstaltungen, Arbeit am Leistungsnachweis, autonomes Lernen). Die Einträge/Notizen werden an die Dozierenden des Wahlmoduls weitergeleitet. Das ethnographische Tagebuch ist Grundlage der Reflexion und Gegenstand des Austauschs im Wahlmodul.
3. Im Falle von Fragen, Irritationen oder Problemen wenden Sie sich umgehend an die Projektkoordinatorin.
4. Über vertrauliche Angelegenheiten und persönliche Daten, welche Ihnen im Rahmen des Projektes bekannt werden, bewahren Sie ausserhalb des Projektes Stillschweigen. Informationen über die Schülerin oder den Schüler und seine Eltern dürfen nicht weitergegeben, Dritte nur nach Absprache mit der Projektkoordinatorin herbeigezogen werden. Die **Verschwiegenheitspflicht** gilt auch über die Beendigung des Projekts hinaus.
5. Die Unterschrift verpflichtet zur Teilnahme am Projekt während der gesamten Projektdauer. Während der Laufzeit über die zwei Semester kann die Teilnahme nur nach Rücksprache mit der Projektkoordinatorin und auf Grund massgeblicher Gründe beendet werden.

**Mit der Unterzeichnung bestätige ich, dass ich die 9 Punkte zur Kenntnis genommen habe und erkläre mich als Mentor\_in des Projekts «Reporter\_innen unterwegs» mit ihnen einverstanden.**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
|  | Ort/Datum |  | Unterschrift |
| Student\_in |  |  |  |
|  |  |  |  |

# Verteiler

Original: z. Hd. der Projektleitung «Reporter\_innen unterwegs»